

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Hochbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Speer, Alexander

Sachbearbeiter
Gärtner, Achim

Vorlagennummer
096/2021

Aktenzeichen
40.1.2

Beratungsfolge:	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Technischer Ausschuss Gemeinderat	20.09.2021 23.09.2021	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen: 4 Pläne

Betreff:

**Grundschule Fürfeld, Sinsheimer Str. 16
hier: Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen**

- 1. Maßnahmenbeschluss**
- 2. Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln 2021 und
Einplanung der erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2022 ff.**
- 3. Beauftragung von Architekt und Fachplanern**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis und stimmt der Durchführung der Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen in der Grundschule Fürfeld zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in 2021 in Höhe von 925.000 € zu. Ebenfalls stimmt der Gemeinderat der Bereitstellung bzw. Einplanung der erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2022 ff. zu.
3. Der Gemeinderat beauftragt das Architekturbüro AT-Müller aus Aglasterhausen mit den Planungsleistungen nach HOAI Phase 3 bis 9, das Planungsbüro für Haus- und Gebäudetechnik miplanung GmbH aus Sinsheim mit der Planung TGA HOAI Phase 1 bis 9
4. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Beantragung von Fördermitteln für die Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen in der Grundschule Fürfeld.

Sachverhalt:

Die notwendigen Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen in der Grundschule Fürfeld sollen umgesetzt werden. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Brandschutz-, Bau- und Sanierungsarbeiten:

a. Brandschutzmaßnahmen

- Abtrennung Treppenhaus T30, F30 und Rauchdichtigkeit
- Nachrüstung Innentüren T30RS
- Nachrüstung Fluchttreppe West-Seite (Altbau)
- Ertüchtigung RWA Treppenhaus Altbau
- Nachrüstung Brandwarnanlage (Altbau und Anbau)
- Fluchtwegkennzeichnung, organisatorischer Brandschutz (Altbau und Anbau)

b. Baumaßnahmen

- Dachsanierung am Altbau
- Dämmung der Speicherdecke
- Fassadenrenovierung
- Erneuerung der Elektroinstallation im Altbau (klassische Nullung vorhanden)
- Zeitgemäße und energiesparende Beleuchtung
- Neue Heizung und Lüftungsanlage
- Photovoltaik Einhaltung GEG
- Erweiterung der Kernzeit durch Wanddurchbruch und Verlagerung der Bibliothek
- Erneuerung Bodenbelag EG und OG im Altbau
- Verbesserung der Raumakustik
- Maler- Gips- und Schreinerarbeiten

Sämtliche Arbeiten erfolgen in Abstimmung mit der Schulleitung.

Die Kostenschätzung der Maßnahme beläuft sich auf 931.000 €. Die investive Maßnahme ist im Finanzhaushalt, THH 2, Produkt 21.10.0100 zu buchen.

Es ist beabsichtigt die Maßnahme 2022/2023 durchzuführen. Im Haushaltsplan 2022 sind für das Jahr 2022 Mittel in Höhe von 400.000,- € und für das Jahr 2023 in Höhe von 531.000,- € einzuplanen.

In 2021 ist zusätzlich eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 925.000,- € erforderlich, da Planungsaufträge erteilt und die frühzeitige Ausschreibung der Maßnahme noch vor Genehmigung des Haushaltes 2022 erfolgen soll. Ein Mittelabfluss findet in 2021 nicht mehr statt. Die Deckung der außerplanmäßigen Mittel kann über die Maßnahme Generalsanierung Grundschule Obergimpfern (21.10.0100-0610, VE 1 Mio. € davon noch 925 T€ zur Verfügung) erfolgen.

Fördermittel werden beantragt. Ob und in welcher Höhe ein Zuschuss gewährt wird, ist offen.